

I. Anmeldung

TOP: 6.0.

Kommission für Integration

Sitzungsdatum 29.06.2017

öffentlich

Betreff:

Integration in Bürgerversammlungen

Anlagen:

Empfehlung des erweiterten Vorstandes des Integrationsrates vom 14.02.2017

Beschluss des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung vom 20.03.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Mit Empfehlung des erweiterten Vorstandes des Integrationsrates vom 14.02.2017 und Beschluss des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung vom 20.03.2017 wurde gebeten, in den Bürgerversammlungen das Thema Integration und Zuwanderung als festen Bestandteil in die einführende Präsentation für das jeweilige Stadtviertel aufzunehmen.

Das dort vorgeschlagene Gespräch mit der Verwaltung fand am 26.04.2017 statt. Es ging insbesondere darum, wie mehr Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund motiviert werden können an den Bürgerversammlungen teilzunehmen. Nach einer Information und einem intensiven Austausch insbesondere zu den Rahmenbedingungen, dem zeitlichen Ablauf und den Inhalten in den Bürgerversammlungen wurde als gemeinsames Ergebnis festgehalten, dass dem Integrationsrat zukünftig stets die terminliche Jahresübersicht aller Bürgerversammlungen und zudem jeder Einladungsflyer für jede Bürgerversammlung zur Information und Weiterleitung zugesandt wird. Darüber hinaus steht das Bürgermeisteramt sehr gerne zur Verfügung, wenn der Integrationsrat Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und/oder andere Interessierte in diese Informationen einbinden möchte und nimmt auch gerne an weiteren Informationsgesprächen teil.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es geht um die Teilnahme von Menschen mit Migrationshintergrund an den Bürgerversammlungen

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☒ **Integrationsrat**
☐
☐

II. Herrn OBM

III. _____

Nürnberg, 01.06.2017
Der Oberbürgermeister

(5005)